

Anamnese, Dokumentation & Genogramm

SUPERVISIONSTAG

Professionalität in der EEH-Praxis

Eine professionelle Begleitung im beraterischen oder therapeutischen Kontext bedingt eine gründliche Anamnese, sowie die Dokumentation der Sitzungs- und Prozessverläufe. All dies in einer gewissen Kontinuität und Effizienz umzusetzen, ist für viele Berater*innen und Therapeut*innen zu Beginn ihrer beruflichen Tätigkeit eine echte Herausforderung.

Gerade in der Begleitung von Eltern in Krisendynamiken oder auch in der Post-Trauma-Arbeit ist ein strukturiertes Vorgehen schwierig. Belastete Eltern, die mit einem weinendem Baby zur ersten Sitzung kommen, lassen uns nicht den klassisch vorgesehenen Weg gehen. Bei Eltern mit Trauma-Belastung kann es aktivierend sein, wenn wir der erzählten Geschichte vorab viel Raum geben und die Informationen im Kontext eines gemeinsamen und gesicherten, körperlich co-regulierten Arbeitsverlaufes langsam zusammenzutragen.

Dennoch ist es wichtig, den Sitzungsverlauf jeweils komprimiert zu dokumentieren und verdichtete Informationen zu erfassen. Die Reflexion der prozessrelevanten Themen sowie der bindungsaufbauenden Prozesse oder auch Veränderung in der aktuellen Bindungskonstellation müssen herausgearbeitet werden. Auch ist es wichtig, die methodischen Angebote zu dokumentieren.

Die Genogramm-Arbeit ist eine zeichnerische Darstellungsweise, mit welcher verschiedene Familien- und Sozialbeziehungen sehr einfach und übersichtlich visualisiert werden können. Die zeichnerische Erfassung der erzählten Familiengeschichte ermöglicht es, sich ein übersichtliches Bild zu machen, das jederzeit mit neuen Informationen ergänzt werden kann.

Es wird am Vormittag einen Theorieblock mit Inputs zum Thema geben und mit kleinen Übungseinheiten werden die Schwerpunkte erfahrbar umgesetzt. Am Nachmittag werden wir supervisorisch in der Gruppe arbeiten. Im Zentrum der Supervisionsbesprechungen stehen Fall- und Videoanalysen der Teilnehmer*innen.

Jetzt anmelden unter
aavabasel.ch/supervision



Zielgruppe

EEH-Trainees ab Phase I,
EEH-Fachberater*innen,
EEH-Therapeut*innen

Leitung

Cornelia Reichlin (CH)
Körperpsychotherapeutin,
Cranio-Sacral-Therapeutin,
EEH-Therapeutin

Termin

Mittwoch, 18. Juni 2025

Kurszeiten

9:30-12:30, 13:30-16:30 Uhr

Kosten

CHF 210 / EUR 170
(Euro-Preis für Teilnehmer*innen mit Wohn- und Arbeitsort in Euroländern)

Anerkennung

1,5 Einheiten an Supervision,
6h an Rezertifizierung

Veranstaltungsort

aava Basel
EEH-Ausbildungsinstitut
Leonhardsberg 14a
CH-4051 Basel
T +41 78 926 00 94
info@aavabasel.ch

(Hybridveranstaltung:
Zoom-Teilnahme möglich)